

Linz, 3. II. 887

Geehrtester Herr Doctor!

Ich beehre mich dem geehrtesten
Doctor, — für so ehrenvolle und aller
liebste Auszeichnung und Beloh-
nung, meines nichts mehr als mir
herzlichsten Willigkeit im Aufschü-
bung, mir in Ihrer Oper Uvasi,
anvertrautes Partie, — meinen herz-
lichsten und innigsten Dank zu

/.

1.
nebersenden. — Wenn jedoch die
Vollendung dieser wundervollen
Partie im Gesang sowie im Spiel
nicht gänzlich befriedigend war
so bitte ich den liebenswürdigen
Herrn Doctor um gütigste Nachsicht,
denn die ganze Schuld liegt nur
in dem, dass ich in meiner Kunst
noch etwas zu jung bin und die
so wundervolle aber höchst schwie-
rige Partie fordert viel mehr Arti-
ne als ich noch besitze. — Unge-
achtet dessen aber, singe ich die
se durch mich so beliebte Partie
mit immer steigendem Interesse
und Begeisterung, und thue alles
was nur in meiner Kraft liegt
um sie in derselben gänzlich zu
vervollkommen. —



Bei dieser Gelegenheit erlaube
ich mir Dem liebenswürdigen Herrn
Doctor auch als Andenken meine
Fotografie zu uebersenden, und
bitte dieselbe so gern und herz-
lich annehmen wie ich sie
Dem geehrtesten Herrn Doctor
opfre. —

Von den Neuigkeiten ist mir das
zu bemerken dass Hoderers
Oper Fernando vollständig
ausgeübt seiner Krankheit we-
gen nicht früher als vielleicht
den 12/II gegeben wird. Dann
kommt B. Berfalls Oper „Junker-
Heinz“ zum einstudieren. —

Für die nächste Vorstellung
Uroasi welche wahrscheinlich den



17/11 - gegeben wird sind beinahe
schon alle citire und Logen m.
gemerkt, was dem geehrtesten
Herrn Doctor gewiss eine Freude
macht. - Noch etwas erlaube
ich mir zu fragen und nämlich
ob bei dieser Fotografie, welche
ich vom Herrn Doctor empfangen
habe, war ein Brief und ein
Lettel, was auf dem Papier
in welches dieselbe eingewickelt
war, ganz deutlich geschrieben
war ^{oder nicht?} unterstrichen war ^{oder nicht?} denn
trotz meiner größten Mühe konnte
ich dieselben inwendig nicht finden.
Indem ich von mir und meiner
Gemahlin die herzlichsten Dank,
sagungen und Grüsse beifüge reichne
mich Hochachtungsvoll
Alb. Bandrowski